

THEORIE UND PRAXIS

Forum Logopädie

Heft 1 • Januar 2017 / 31. Jahrgang  
ISSN 0932-0547 • 12205

Herausgeber

Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. (dbl)  
Bundesgeschäftsstelle  
Augustinusstr. 11 a · 50226 Frechen

Information und Beratung

Tel. 0 22 34. 3 79 53-0 · Fax 0 22 34. 3 79 53-13  
E-Mail: info@dbl-ev.de · Internet: www.dbl-ev.de

Redaktion

Schriftleitung

Michael Wilhelm  
Glockenblumenweg 15 · 21360 Vögelsen  
Tel. 0 41 31.92 11 81  
E-Mail: redaktion@dbl-ev.de

Beruf und Verband

Margarete Feit · dbl-Pressereferat  
Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. (dbl)  
E-Mail: feit@dbl-ev.de

Redaktionelle Zusendungen bitte an den Schriftleiter. Es gelten die Autorenrichtlinien des Verlages. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Anzeigen

Schulz-Kirchner Verlag · Andrea Rau  
Tel.: 0 61 26.93 20-20/19 · Fax: 0 61 26.93 20-50  
E-Mail: anzeigen@schulz-kirchner.de  
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 24

Termine

Redaktions- schluss	Anzeigen- schluss	Erscheinungs- termin
1. Jan.	1. Febr.	1. März
1. März	1. April	1. Mai
1. Mai	1. Juni	1. Juli
1. Juli	1. August	1. Sept.
1. Sept.	1. Okt.	1. Nov.
1. Nov.	1. Dez.	1. Jan.

Für dbl-Mitglieder und Abonnenten ist der Download bereits zwei Wochen vor Erscheinen möglich.

Fortbildungskalender

- 1. Halbjahr: Novemбераusgabe
- 2. Halbjahr: Maiausgabe

Leserbriefe

Leserbriefe werden bis 14 Tage nach Redaktionsschluss angenommen.

Verlag

Schulz-Kirchner Verlag GmbH  
Postfach 12 75 · 65502 Idstein  
Mollweg 2 · 65510 Idstein  
Tel. 0 61 26.93 20-0 · Fax 0 61 26.93 20-50  
E-Mail: info@schulz-kirchner.de  
Internet: www.schulz-kirchner.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:

Dr. Ullrich Schulz-Kirchner, Nicole Haberkamm

Die Verlagsanschrift ist zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen und Vertretungsberechtigten.

Gemäß § 5 Abs. 2 HPresseG lauten die Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse wie folgt: Schulz-Kirchner Verlag GmbH, Mollweg 2, 65510 Idstein

Handelsregister Wiesbaden HRB 19404, Sitz der Gesellschaft: Idstein, Gesellschafter: Dr. Ullrich Schulz-Kirchner

Indiziert in CINAHL Plus, EBSCO, EMBASE, ZPID

DEUTSCHE

FACHPRESSE

Hörtraining mit Musik bei Sprachverständnisstörungen

Evaluationsstudie mit Kindern im Vorschulalter ..... 6

Kaija Fruchtenicht

Die Wirksamkeit des AUDIVA®-Hörtrainings mit Musik wurde bei 92 Kindern mit rezeptiven Sprachstörungen im Vorschulalter in einem Prä-Post-Design evaluiert. Es wurde die Entwicklung des auditiven Arbeitsgedächtnisses, des Hochttonverstehens und der Lautdiskriminationsfähigkeit innerhalb von 15 Wochen beobachtet. Eine Gruppe nahm am Hörtraining teil, eine andere erhielt pädagogische Förderung, während eine weitere als Wartegruppe diente. Die Ergebnisse bestätigen den Einsatz des untersuchten Hörtrainings als eine effiziente und ökonomische Ergänzung zu logopädischer Einzeltherapie und vorschulischen Förderprogrammen, da es als Gruppentraining durchführbar ist.

Einflussfaktoren auf Therapiewirkung in der Kindersprachtherapie

Ein kritischer Blick auf traditionelle Annahmen in der Logopädie ..... 14

Julia Siegmüller, Lara Höppe

Anhand von Ergebnisse aus den ersten 10 Jahren Forschungsarbeit des LIN.FOR wird aufgezeigt, wie durch die Forschung traditionelle logopädische Therapieannahmen z.B. in Bezug auf Therapiedichte, Therapiefrequenz und Alter des Kindes bei Therapiebeginn optimiert werden können, bestätigt werden oder auch relativiert werden müssen. Das Ziel soll sein, die Lücke zwischen Forschung und Praxis ein Stück weit zu schließen und den Nutzen von Forschung für die Praxis zu zeigen, um so die Effektivität und Effizienz logopädischer Intervention zu steigern und zu optimieren.

Mangelnde Kenntnisse der Zweitsprache Deutsch oder SSES?

Konzeption und Evaluation eines Screenings zum Grammatikverständnis bilingualer italienisch-deutscher Kinder ..... 20

Giulia Maria Bradaran

Vorrangiges Ziel dieser Studie war es, ein konzipiertes Screening zur Überprüfung des Verständnisses der grammatischen Struktur „direkter Objektpronomen“ bei bilingual italienisch-deutschen Kindern zu evaluieren. Hierbei stand die Bewertung der Validität und der Itemszusammensetzung im Vordergrund. Die Validität des Screenings ist als sehr gut zu werten. Das rezeptive Überprüfen direkter Objektpronomen scheint tendenziell für bilingual italienisch-deutsche Kinder zielführend zu sein. Die Auswahl prosodischer und linguistischer Merkmale der Items ist jedoch hinsichtlich einer Anwendung des Verfahrens im praktischen Alltag noch zu verbessern.

Früherkennung von Sprachentwicklungsstörungen zum Zeitpunkt der U7

Konzeption und Evaluation eines Lehrvideos ..... 26

Anne Parma, Dietlinde Schrey-Dern

Die in Aachen entwickelte „Risiko-Checkliste zur Früherkennung von Sprachentwicklungsstörungen“ ist eine sinnvolle Ergänzung zur kinderärztlichen Vorsorgeuntersuchung U7. Von der Autorin wurde ein Lehrvideo für Kinderärzte und Medizinstudierende erstellt, mit dessen Hilfe der Ablauf der „Risiko-Checkliste“ demonstriert und gleichzeitig Wissen zur normalen und auffälligen Sprachentwicklung vermittelt wird.

Zur beruflichen Situation angestellter LogopädInnen

Fragebogenerhebung unter den Mitgliedern des dbl..... 32

Isabelle Mandl, Stefan Heim

Mit einer Online-Fragebogenerhebung unter dbl-Mitgliedern wurde die berufliche Situation angestellter LogopädInnen in den vier Hauptdimensionen Qualifikation, Tätigkeit, Vergütung und Zufriedenheit erfasst. Die Ergebnisse dienen der Einschätzung der eigenen beruflichen Situation angestellter LogopädInnen und als Argumentationsgrundlage für berufspolitische Aktivitäten des Verbandes. An der Befragung nahmen 427 LogopädInnen teil, das entspricht 9,2% der angestellten dbl-Mitglieder.

# Zur Didaktik der teilhabeorientierten Aphasietherapie

## Teil 2: Sprachdidaktische Grundlagen eines situativ-handlungsorientierten Ansatzes ..... 36

Ingrid Weng, Günther Storch

Im 2. Teil dieses Beitrags werden zentrale didaktische Grundlagen einer teilhabeorientierten Aphasietherapie entwickelt. Im Zentrum stehen dabei handlungsorientierte „Komponentenübungen“, die gezielt auf authentisches kommunikatives Alltagshandeln vorbereiten. Diese Übungen werden komplementär ergänzt durch sprachfokussierte Übungen, die schwerpunktmäßig auf die Aktivierung lexikalischer und morphosyntaktischer Prozesse abzielen. Als zentral für beide Arten von Übungen wird die Einbettung einer Übungssequenz in eine Situation betrachtet.

### BERUF UND VERBAND

Modellklausel um vier Jahre verlängert .....	42
Europäischer Tag der Logopädie am 6. März 2017 – planen Sie jetzt! .....	42
Die aktuelle Zahl: 4 Millionen .....	42
Ausblick auf den 46. dbl-Kongress in Mainz .....	43
Aktuelle dbl-Fortbildungen für Kurzentschlossene .....	43
Der dbl mischt sich ein: Aktuelle berufspolitische Aktivitäten .....	44
Symposium Berufsgesetz: Einheitliches akademisches Berufsgesetz überfällig! .....	45
Mit dem dbl-Reisestipendium zum Treffen der Aphasieforscher in Venedig .....	46
Auf der ASHA Convention in Philadelphia.....	47
6. dbl/dbs-Forschungssymposium in Berlin.....	47
Alles, was Recht ist: Was gibt es Neues im neuen Jahr? .....	48
Praktika: Hilfreiche Checklisten für Studierende und PraxisanleiterInnen.....	49
Teil der logopädischen Geschichte: Ein Rückblick von Mechthild Clausen-Söhngen .....	50

### BILDUNG UND FORSCHUNG

Neues Forschungsinstitut an der Hochschule für Gesundheit in Bochum .....	54
Legakids: Alphabetismus spielend verringern .....	54
Neues von evidenssst.org.....	54
25 Jahre Prader-Willi-Syndrom Vereinigung Deutschland e.V.....	54
21. Bad Nenndorfer Therapietage .....	55
8. Stotterkonferenz der ivs am 13. Mai in Fulda .....	55
Förderpreis für Logopädin .....	55
hsg präsentiert Forschung auf der ASHA Convention.....	55

### MEDIEN UND MATERIALIEN

Rezensionen .....	68
Rezensionsangebote.....	69
Neues in Kürze .....	70
Zeitschriftenlese .....	72

### RUBRIKEN

Vorschau .....	41
Neues auf der dbl-Website .....	42
dbl-Adressen/Beratungszeiten .....	42
dbl-Informationsmaterial .....	52
dbl-Änderungsmitteilung / Antrag auf Mitgliedschaft .....	53
Termine .....	56
Verschiedenes / Stellenangebote .....	74

### Beilagenhinweis

Einem Teil der Auflage liegt ein Flyer der Leipziger Messe, Leipzig, bei. Der Gesamtauflage liegt ein Flyer der EUFH, Rostock, bei.

### Kundenservice:

Schulz-Kirchner Verlag · Dagmar Wolf  
Tel.: 0 61 26.93 20-11 · Fax: 0 61 26.93 20-50  
E-Mail: adressen@schulz-kirchner.de  
Adressänderungen und Bestellungen (jeweils nur für Bezieher, die kein dbl-Mitglied sind) dem Verlag übermitteln. Bei nicht rechtzeitig mitgeteilter Adressänderung besteht kein Anspruch auf kostenlose Nachlieferung. Nachsendeanträge bei der Post gelten nicht für Zeitschriften!

### Bestellpreise 2017

<b>Jahresabonnement</b> (Versandkosten [D] enthalten)	
Privat (print)	66,60 €
Privat (digital)	51,60 €
Schüler-/Studenten (print)	39,90 €
Schüler-/Studenten (digital)	32,40 €
Hochschulen (FH/Universität/Allg. Bibliotheken), Kliniken (Lizenz – print)	ab 99,90 €
Hochschulen (FH/Universität/Allg. Bibliotheken), Kliniken (Lizenz* – nur digital)	ab 86,90 €
<b>Halbjahresabonnement</b> (Versandkosten [D] enthalten)	
3 Ausgaben (print)	39,90 €
<b>Probeabonnement</b> (Versandkosten [D] enthalten)	
2 Ausgaben (print)	26,60 €
<b>Einzelheft</b>	
print oder digital	16,70 €

jeweils inkl. MwSt. und Versandkosten [D] bei print; zzgl. Versandkosten bei Auslandsversand. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Preise.

\* Bitte nehmen Sie für einen Lizenzvertrag Kontakt mit dem Schulz-Kirchner Verlag auf: info@schulz-kirchner.de

Für dbl-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

**Kündigung: Jahresabonnement:** Mindestbezug 6 Ausgaben in Folge. Das Abonnement verlängert sich automatisch um weitere 6 Ausgaben, wenn die Kündigung dem Verlag nicht schriftlich mit einer Frist von 3 Monaten vor Ablauf des Bezugszeitraums vorliegt. Der Bezugszeitraum endet am Monatsletzten des jeweiligen Monats, in dem das Heft erscheint.  
**Halbjahresabonnement:** Mindestbezug 3 Ausgaben in Folge. Das Abonnement verlängert sich automatisch um weitere 3 Ausgaben, wenn die Kündigung dem Verlag nicht schriftlich mit einer Frist von 3 Monaten vor Ablauf des Bezugszeitraums vorliegt. Der Bezugszeitraum endet am Monatsletzten des jeweiligen Monats, in dem das Heft erscheint.  
**Probeabonnement:** ist auf einen Bezugszeitraum von 4 Monaten begrenzt; eine Änderung auf ein Jahres- oder Halbjahresabonnement muss dem Verlag schriftlich mitgeteilt werden.  
**Schüler- und Studentenabonnement:** nur für die Dauer der Ausbildung/des Studiums und gegen Vorlage einer Bescheinigung! Das Abonnement geht nach der Ausbildung/dem Studium automatisch in ein Jahresabonnement Privat über.  
Bitte beachten Sie auch unsere AGB und das Widerrufsrecht unter [www.schulz-kirchner.de/shop](http://www.schulz-kirchner.de/shop).

### Bankverbindungen

Postbank Ludwigshafen:  
IBAN DE 96545100670091014677, BIC PBNKDEFF  
vr bank Untertausen eG:  
IBAN DE 69510917000014290001, BIC VRBUDE51

**Geschäftsbedingungen:** Für eingesandte Artikel, Fotos, Zeichnungen etc. kann keine Haftung übernommen werden. Die Einsender erklären sich mit der Bearbeitung ihrer Manuskripte einverstanden. Eine Haftung der Autoren, des Herausgebers und seiner Beauftragten bzw. des Verlages für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Schulz-Kirchner Verlag GmbH. Nachdruck, Übersetzungen, Aufnahme in Onlinedienste, Internet und Intranet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. bei vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages gegen Entgelt möglich.

**Titel:** Gestaltung: Floer Design, Foto: © Fotolia/detailblick-foto

**Druckauflage:** 11.700 Exemplare

**Druck:** Konrad Tritsch Print und digitale Medien GmbH, Johannes-Gutenberg-Str. 1-3, 97199 Ochsenfurt-Hohestadt  
Printed in Germany

Das für diese Zeitschrift verwendete Papier erfüllt die Anforderungen gemäß ISO 9706 (Voraussetzungen für die Altersbeständigkeit).